

TSV löst Viertelfinal-Ticket

Die Mannheimer folgten dem MHC in die Runde der letzten Acht

Mannheim. (leo) Die neue Hockeyhochburg Mannheim wird am kommenden Wochenende mit zwei Mannschaften im Viertelfinale um die deutsche Hallenmeisterschaft vertreten sein. Nach dem bereits qualifizierten Mannheimer HC als Sieger der Südgruppe löste auch der TSV Mannheim als Tabellenzweiter das Ticket für die Runde der letzten Acht und muss nun am kommenden Samstag beim Ost-Titelträger Berliner HC antreten.

Dabei nutzte das junge Team von Trainer Stephan Decher bereits den ersten Matchball am Samstag, als man bei Schlusslicht Münchner SC in letzter Sekunde das 7:7-Unentschieden perfekt machte und gleichzeitig die TG Frankenthal zuhause nicht über ein 7:7 gegen den Nürnberger HTC hinauskam.

Am Sonntag bewies der TSV dann im letztlich bedeutungslosen Spiel sein großes spielerisches Potenzial, als er beim 12:3 (5:1) den Tabellendritten Frankenthal regelrecht demontierte. Philip Schlageter, mit insgesamt 18 Treffern Torschützenkönig der Südgruppe der Bundesliga, war mit sechs Toren erfolgreichster Schütze am Abschlusswochenende, die weiteren Treffer steuerten Fabio Bernhardt (5), Nicolas Proske (2), Tobias Blasberg, Nils Grünenwald, Samuel Holzhauser, Julien Keibel, Lukas Pfaff und Max Schulz-Linkholt bei.

...